

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

08.06.1919 - Karl Schönherr: Glaube und Heimat.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Oldenburger Landestheater

Sonntag, den 8. Juni 1919. 217

Freiplätze haben keine Giltigkeit.

Glaube und Heimat.

Die Tragödie eines Volkes in 3 Akten von Karl Schönherr.

Leiter der Aufführung: Spielleiter Walter Fooss.

Personen:

| | |
|--|------------------|
| Christof Nott, ein Bauer | Ludwig Lindkoff. |
| Nott Peter, sein Bruder | Lothar Bühring. |
| Der Alt-Nott, sein Vater | Nolf Salberg. |
| Die Nottin, sein Weib | Else Grün. |
| Der Spatz, sein Sohn | Elfa Erler. |
| Die Mutter der Nottin | Betty Klinder. |
| Der Sandperger zu Leithen | Franz Goebels. |
| Die Sandpergerin | Frieda Regnald. |
| Der Unteregger | Ernst Badefow. |
| Der Englbauer von der Au | Hermann Nissen. |
| Ein Reiter des Kaisers | Max Schmaß. |
| Der Gerichtschreiber | Felix Kroll. |
| Der Vader | Fritz Grib. |
| Der Schuster | Eduard Wend. |
| Der Kesselflick-Wolf | Werner Gille. |
| Das Straßentrappel ein junges Vagantenpaar | Eva Seitner. |
| Ein Soldat | Albert Lipperi. |
| Ein Trommler | Friedrich Bothe. |

Spielt zur Zeit der Gegenreformation in den österreichischen Alpenländern.

Nach dem 1. Akte längere Pause.

Kassenpreise einschließlich Garderobeabgabe:

| | | | |
|--------------------------|--------|---------------------------|--------|
| Orchesterloge | 7,— M | Parterre 8. bis 10. Reihe | 3,60 M |
| Vatelloge I. Rang | 6,20 " | Mittelpfad II. Rang | 3,20 " |
| Fremdenloge I. Rang | 5,70 " | Loge II. Rang | 2,40 " |
| Profzeniumloge I. Rang | 5,70 " | Parterresitz | 2,40 " |
| Logensitz I. Rang | 4,80 " | Amphitheater | 1,30 " |
| Parterre 1. bis 7. Reihe | 4,80 " | Galerie | —,70 " |

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7½ Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Vorverkauf mit 20 % Zuschlag an Wochentagen nur vormittags von 10—1 Uhr. Die Vorbestellung eines Platzes unterliegt einer Vormerkgebühr von 50 % — Kartenbestellungen durch den Fernsprecher werden nur Wochentags nachmittags von 5—6 Uhr angenommen. — Sämtliche bestellte Karten müssen bis spätestens eine Viertelstunde vor Beginn der Vorstellung abgeholt sein. — Der Vorverkauf findet auch bei Clemens Hiegrad & Co. vormittags von 9—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr statt.

Bewundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Montag, den 9. Juni 1919. Freiplätze haben keine Giltigkeit. Neuheit! Zum ersten Male: Die Dose Sr. Majestät. Operette in 3 Akten von Presber und Stein. Musik von Gilbert. Anfang 7½ Uhr, Ende 10 Uhr.



J. H. Eilers

Achternstr. 44-45

Fernsprecher 1325

Spezialhaus für Damenputz

Damenhüte! Sporthüte! Kinderhüte!

Arbeiten nach neuesten Modellen!

**Diamant, das moderne Rad,
ist eine Klasse für sich.**
1914 erhielt das Werk die goldene Medaille
des D. R. B. für das beste und zuverlässigste Fahrrad.

H. Ricklefs

Fahrräder und Reparaturwerkstatt

Fernruf 1286.

Gaststraße 12.

Fernruf 1286.

Alleinvertretung für Oldenburg und Umgegend der bestens
bekanntesten

„Diamant-Räder“.

➤ Großes Lager sämtlicher Ersatzteile. ➤

Gummis der führenden Werke wie Continental, Harburg-Wien, Peters-Union,
Polack usw. stets in kurzen Zwischenräumen lieferbar.

Reparaturen sämtlicher Fabrikate schnell, preiswert, gewissenhaft.



FOTO-Zentrale

Wall 6

Gerhard Bremer

Oldenburg.

Fernsprecher 407



Friedrich Spanhake

Fernruf 214

Oldenburg i. O.
beim Rathaus.

Langestr. 48

Farben und Lacke
Mal- und Zeichensachen

Sauger, hyg. Gummiwaren, Verbandwatte und sämtl.